

# Konzertvorschau

## TROST - Werke von Pärt, Schütz, Praetorius und Gabrieli

**SAMSTAG, 13. November 2021, 19:30 Uhr**

**Friedenskirche Potsdam Sanssouci**

Arvo Pärt: Berliner Messe

Heinrich Schütz: Psalmvertonungen aus Symphoniae Sacrae

Michael Praetorius: Choralkonzerte aus Musae Sinoniae (u.a. Halleluja. Christ ist erstanden)

Giovanni Gabrieli: Canzonen

Solisten

Ensemble auf Originalinstrumenten

Oratorienchor Potsdam

Johannes Lang, Leitung

Die meditative, eingängige Musik von Arvo Pärt wird in Form seiner Berliner Messe den Rahmen für das Konzert geben. Pärts Bezug zu alter Musik, ja sein Rückgriff auf Altes und Bewährtes in harmonisch neuem Licht, schafft eine ideale Voraussetzung für eine Verbindung seiner Werke mit der Musik der Renaissance. Werke von Praetorius (Vater unser im Himmelreich, Christ ist erstanden), Gabrieli (Canzonen) und Schütz (Symphoniae Sacrae) nehmen geistliche Texte auf, die den Aspekt "Trost" besonders hervorheben. Das Konzert wird an verschiedenen Orten der Kirche stattfinden, die Zuhörerschaft soll durch die klangliche Vielfalt im Raum auf eine Reise nach Innen geführt und in der Zeit zum Ende des Kirchenjahres "rekreiert" werden. Insbesondere dem großartigen 21-stimmigen "Christ ist erstanden" von Praetorius soll in der dunklen Jahreszeit die nötige Klangentfaltung geboten werden.

Die Friedenskirche als besonders ‚italienischer‘ Ort in Potsdam ist wie geschaffen für die mehrchörige Musik des Italieners Giovanni Gabrieli, von dem sich fast alle deutschen Komponisten der Renaissance und des Frühbarock inspirieren ließen. Erstmals wird der Oratorienchor bei diesem Konzert mit Renaissance-Instrumenten zusammenarbeiten und im Chorton (a'=466 Hz) musizieren. Ein großer Reiz wird darin liegen, dass die Besetzungen vielfach abwechseln, wobei allen dargebotenen Werken ein meditativer Charakter innewohnen.

## WEIHNACHTSORATORIUM (Kantaten I - III)

**Mittwoch/Donnerstag, 15./16.12., jeweils 19.30 Uhr**

**Friedenskirche Potsdam Sanssouci**

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium I – III

Solisten

Kammerakademie Potsdam

Oratorienchor Potsdam  
Johannes Lang, Leitung

Kein anderes Werk ist wohl so eng und so beständig mit dem Oratorienchor verbunden wie Johann Sebastian Bachs berühmtes Weihnachtsoratorium. Seit seinem Bestehen hat der Chor dieses Werk jedes Jahr aufs Neue aufgeführt - mit einer einzigen Ausnahme: im Jahr 2020 musste die Konzertaufführung pandemiebedingt erstmals abgesagt werden. Umso mehr hoffen wir nun darauf, Ihnen die Kantaten I bis III des Weihnachtsoratoriums dieses Jahr „wie immer“ zu Gehör bringen zu können.

Etabliert hat sich inzwischen auch eine zweite WO-Aufführung als „Mitsingkonzert“. Dem sangesfreundigen Teil des Publikums wird die Gelegenheit geboten, das Werk gemeinsam mit dem Oratorienchor anzustimmen. Wer nicht mitsingen möchte, ist uns als Zuhörer\*in aber ebenso willkommen! Dies Jahr ist das Mitmachkonzert für Donnerstag, den 16. Dezember angesetzt. Ob das Konzert dann auch tatsächlich so stattfinden kann, steht allerdings noch in den Sternen. Unsere Homepage und die Tagespresse werden Sie auf dem Laufenden halten...